

18. Dezember 2006

Rubrik: Mikroskopie / Nanotechnologie

PRESSEINFORMATION

Extrem präzise: Positioniersystem für die Nanotechnologie

Die ultrapräzisen Nanopositioniersysteme der PicoCube® Serie sind ideal geeignet für die Nanotechnologie. Die höchstgenauen Positioniertische P-363 und die äußerst rauscharmen Piezocontroller E-536 bietet zusammen eine einmalige Kombination an sub-atomarer Auflösung und sehr hoher Dynamik. So profitieren etwa Nanoimprint-Lithographie, höchstauflösende Mikroskopie (AFM, NSOM) und die Biotechnologie von der extrem hohen Auflösung bis 0,03 nm bei Stellwegen von 5 µm je Achse. Die PicoCube® Controller von Physik Instrumente (PI) unterstützt die zwei- und dreiachsigen Piezotische P-363 mit einer Spitzenleistung von 50 W pro Kanal für schnelles Scannen und Positionieren.

Anwendungen im geschlossenen Regelkreis profitieren vom Zusammenspiel der höchstgenauen kapazitiven Positionssensoren der PicoCube® Tische mit der schnellen Regelung der E-536 Controller. Neben der analogen Ansteuerung des PicoCube® Controllers kann dieser auch per RS-232 oder IEEE 488 Schnittstellen kommandiert werden, wenn das optionale Schnittstellen- / Displaymodul E-516 integriert ist. Dessen hochwertige 20-Bit D/A-Wandler machen ebenfalls die volle Picometer-Auflösung der Positioniersysteme nutzbar.

Der Hersteller PI nimmt seit vielen Jahren eine Spitzenstellung auf dem Weltmarkt für Mikro- und Nanopositioniertechnik ein. Seit über 35 Jahren entwickelt und fertigt PI Standard- und OEM-Produkte mit Piezo- oder Motorantrieben. Neben drei deutschen Werken ist PI weltweit mit acht Niederlassungen und insgesamt über 400 Mitarbeitern vertreten.

info@pi.ws

www.pi.ws



Bild: PI_PicoCube.jpg

1605 Zeichen mit Leerzeichen